

Volker Leppin

Theologie im Mittelalter



I/11
Kirchengeschichte
in Einzeldarstellungen

Volker Leppin
Theologie im Mittelalter

Kirchengeschichte in Einzeldarstellungen

I/11

Herausgegeben von
Ulrich Gäbler und Johannes Schilling
Begründet von
Gert Haendler und Joachim Rogge

Volker Leppin

Theologie im Mittelalter



EVANGELISCHE VERLAGSANSTALT
Leipzig

Die Deutsche Bibliothek – Bibliographische Information

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

© 2007 by Evangelische Verlagsanstalt GmbH, Leipzig

Printed in Germany · H 7171

Alle Rechte vorbehalten

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier

Layout: Jochen Busch

Druck und Binden: Druckerei Böhlau, Leipzig

ISBN 978-3-374-02516-9

www.eva-leipzig.de

Vorwort

Es ist alles andere als selbstverständlich, dass ein Verlag in einer für evangelische Theologiestudierende bestimmten Reihe einen eigenen Band zur mittelalterlichen Theologiegeschichte vorsieht. So gilt der erste Dank beim Abschluss des Werkes Frau Dr. Annette Weidhas, die es angeregt und sein Entstehen kundig, nachhaltig und überaus förderlich begleitet hat. In den Dank schließe ich die gründliche Lektorin Elisabeth Neijenhuis sowie die Herausgeber, die Herren Ulrich Gäbler und Johannes Schilling ein, die das Buch in die gut etablierte „schwarze Reihe“ aufgenommen und sein Entstehen gefördert haben.

Für mich stellt ein solcher Versuch die Herausforderung dar, auf gedrängtem Raum angehenden evangelischen Theologinnen und Theologen ein Verständnis für das Denken in rund sieben Jahrhunderten der Theologiegeschichte zu vermitteln. Ich konnte dabei gar nicht die Absicht haben, die Systeme aller behandelten Autoren umfassend darzustellen. Schon allein für eine wirkungsreiche und vielfach erforschte Gestalt wie Thomas von Aquin hätte hierzu der für das gesamte Buch zur Verfügung stehende Platz kaum ausgereicht. Bei ihm wie bei den anderen Theologen geht es mir vielmehr darum, ihre Akzentsetzungen so aufzugreifen, dass erkennbar wird, was sie theologisch bewegte und worin sie selbst die Denkbewegung der Theologie bereichert haben. Wenn ein solches Vorgehen die Lebendigkeit mittelalterlichen Denkens erkennen lässt, Verstehen für seine Motive hervorruft und womöglich Interesse an der Lektüre der Quellen selbst weckt, so hat das Buch sein Ziel erreicht.

Viele Einzelheiten, die in das Buch eingegangen sind, verdanken sich dem Gespräch mit Mitarbeitern und Kollegen. Vor allem Ingo Klitzsch hat sich um das Kapitel über Petrus Abaelard verdient gemacht und mit mir um dessen Gestaltung gerungen. Unter den Kollegen sei insbesondere Berndt Hamm als ständiger freundschaftlicher Gesprächspartner über das Mittelalter hervorgehoben. Nicht zuletzt aber denke ich auch an die vielen Studenten, die durch ihre rege Teilnahme an meinen mittelalterlichen Lehrveranstaltungen immer wieder gezeigt haben, dass sie sich gerne mit dieser Zeit auseinandersetzen und dies als fruchtbaren Beitrag für ihr Studium evangelischer Theologie wahrnehmen.

Jena, Ostern 2007

Volker Leppin

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5

Abkürzungen 11

Quellen- und Literaturverzeichnis 13

- I. Quellensammlungen (und Übersetzungen) 13
- II. Quellenangaben zu den wichtigsten einzelnen Autoren 13
- III. Überblicksdarstellungen und Hilfsmittel 16
- IV. Abhandlungen und Sammelbände zu übergreifenden Themen 17
- V. Literatur zu den einzelnen Kapiteln 18

Einleitung: Theologiegeschichte des Mittelalters und evangelische Theologie 31

Kapitel 1: Instanzen der Traditionswahrung und -durchdringung im frühen Mittelalter: Bischöfe, Mönche und der Hof der Karolinger 37

A. Der lange Übergang zwischen Spätantike und Mittelalter 37

B. Die spätantiken Traditionen und ihre Christianisierung 39

- 1. Der antike Bildungskanon der *artes* 39
- 2. Die neuplatonische Tradition 40
- 3. Die aristotelische Tradition 43

C. Bildungsimpulse der karolingischen Renaissance 43

D. Theologie im Spannungsfeld zwischen klösterlicher Welt und Hofschule 45

- 1. Die Ratramnus-Radbertus-Kontroverse um Realität und Zeichenhaftigkeit in der Eucharistie („Der Erste Abendmahlsstreit“) 45
- 2. Der Streit um die Prädestination 50
- 3. Theologie zwischen Kloster und Hofschule vor den Anforderungen neuer Rationalitätsstandards 51

Kapitel 2: Beginnende Professionalisierung der akademischen Weltwahrnehmung (1050–1200) 54

A. Die neuen Schulen und das Gegenüber von scholastischem und monastischem Denken 54

- 1. Kathedral- und Klosterschulen 54
- 2. Scholastische und monastische Theologie 56

- B. Die Berengar-Kontroverse: Die dialektische Durchdringung der Theologie („Zweiter Abendmahlsstreit“) 57
- C. Anselm von Canterbury: Die rationale Konstruktion von Theologie 65
 - 1. Anselm, der scholastische Theologe in Kloster und Bischofsamt 65
 - 2. Anselms Methode 65
 - 3. Der Beweis Gottes und die Auseinandersetzung mit Gaunilo 68
 - 4. Anselms Gotteslehre 71
 - 5. „Cur deus homo?\": Plädoyer für die Vernünftigkeit der Christologie in Auseinandersetzung mit dem Vokalismus Roscelins und jüdischen Anfragen 72
- D. Impulse aus der monastischen Theologie 77
 - 1. Bernhard von Clairvaux und die Hoheliedmystik 77
 - 2. Joachim von Fiore: Die Entschlüsselung der Geschichte durch die Bibel 80
- E. Intellektuelle Neuansätze in Paris 81
 - 1. Petrus Abaelard 81
 - 2. Porretaner 89
 - 3. Die Viktoriner 91
 - 4. Normierung des Wissens: Petrus Lombardus 94
- Kapitel 3: Anfänge der Universitätstheologie und Bestimmung des Verhältnisses zu Aristoteles (1200–1277) 96
 - A. Die Entstehung der Universitäten und die Aristotelesrezeption 96
 - 1. Die mittelalterliche Universität 96
 - 2. Die Konfrontation mit dem ganzen Aristoteles 99
 - 3. Die intellektuellen Zentren der Theologie: Das aristotelische Leitbild Paris – das augustinische Oxford im Windschatten 100
 - B. Die aristotelische Durchformung der Theologie 101
 - 1. Systematisierung der augustinischen Tradition im universitären Kontext: Alexander von Hales und die *Summa Halensis* 101
 - 2. Der Durchbruch des Aristoteles in Köln: Albertus Magnus 104
 - 3. Der Triumph des Aristoteles: Thomas von Aquin 107
 - a. Das Programm des Thomas: christlicher Aristotelismus 107
 - b. Die *Summa Theologiae* 110
 - c. Das Theologieverständnis 112
 - d. Die Beweise der Existenz Gottes 114
 - e. Aristotelische Entelechie und christliche Eschatologie 115
 - f. Gnade und Sakramente 116
 - C. Erneuter Kampf um Aristoteles 118
 - 1. Die konsequenten Aristoteliker und ihr Weltbild 118
 - 2. Bonaventura und Thomas im Kampf gegen die konsequenten Aristoteliker 120
 - 3. Die Verurteilung 123
 - 4. Augustinrenaissance bei Heinrich von Gent 125

Kapitel 4: Neue Wege der Theologie im 14. Jahrhundert (1300–1350) 128

- A. Die Immediatisierung des Gottesbildes 128
 - 1. Meister Eckharts Beitrag zur scholastischen Theologie 128
 - 2. Johannes Duns Scotus 130
 - a. Der kritische Aristotelismus des Duns Scotus 130
 - b. Gott und die Allgemeinbegriffe 132
 - c. Die Freiheit Gottes 133
 - d. Akzeptationslehre und absolute Prädestination 135
 - 3. Wilhelm von Ockham 137
 - a. Ockhams Wissenschafts- und Theologieverständnis 137
 - b. Die Rede von Gott und die Allgemeinbegriffe 138
 - c. Gottes *potentia absoluta* 140
 - d. Gottes Sein: Logik an der Grenze 141
 - e. Gnadenlehre und Prädestination 142
 - f. Eucharistie 143
 - 4. Theologie im Zeitgeist: Dynamisierung und Immediatisierung in Kirche und Glauben 144
- B. Die neue Frage nach der Gnade im Horizont des immediatisierten Gottesverhältnisses: Gregor von Rimini und Thomas Bradwardine 148
- C. Neue Hermeneutik: Die Betonung des Literalsinns der Schrift 151
- D. Theologie und Gesellschaft 152
 - 1. Die mystischen Predigerinnen und Prediger 152
 - 2. Politikberatung 156

Kapitel 5: Die Vielgestaltigkeit der Theologie in den pluralen Kontexten des langen 15. Jahrhunderts (1350–1500) 160

- A. Der universitäre Kontext: die Entwicklung der *Viae* 160
 - 1. *Antiqui* und *moderni* in Paris und Pariser Filiationen 160
 - 2. Ockham-Renaissance am Ausklang des Mittelalters: Gabriel Biel 164
- B. Nationale Kontexte: Wyclif und Hus 167
 - 1. Der Begriff der „*natio*“ im Mittelalter 167
 - 2. John Wyclif 168
 - 3. Jan Hus 171
- C. Der Kontext der Kirchenreform: Konziliare Theologie 173
- D. Spirituelle Kontexte: Frömmigkeitstheologie 175

Abkürzungen

AV	Archa Verbi. Jahrbuch der internationalen Gesellschaft für theologische Mediävistik
BFSMA	Bibliotheca Franciscana scholastica Medii Aevi
BGPhMA	Beiträge zur Geschichte der Philosophie und Theologie des Mittelalters
BHTh	Beiträge zur historischen Theologie
Boeth.	Boethius/Boethii
BSIH	Brill's Studies in Intellectual History
c.	caput
CA	Confessio Augustana
CChr.CM	Corpus Christianorum. Continuatio mediaevalis, Turnhout 1971 ff.
CChr.SL	Corpus Christianorum. Series Latina, Turnhout 1954 ff.
Comm.	Commentarius
CSEL	Corpus scriptorum Ecclesiasticorum Latinorum, Wien 1866 ff.
d.	distinctio
De Antichristo	De Christo et adversario suo Antichristo
De civ.	De civitate Dei
De eccl.	De ecclesia
De euch.	De eucharistia
De inc. V.	De incarnatione Verbi
De praed.	De praedestinatione
De trin.	De trinitate
DH	Denzinger, Heinrich, und Hünermann, Peter (Hg.): Kompendium der Glaubensbekenntnisse und kirchlichen Lehrentscheidungen, Freiburg u. a. ⁴⁰ 2005
Ep.	epistola
HBM	Herders Bibliothek der Philosophie des Mittelalters
In Boeth. De Trin.	In Boethii De Trinitate
inq.	inquisitio
l.	liber
m.	membrum
MM	Miscellanea mediaevalia
Mon.	Monologion
MThS.S	Münchener theologische Studien. Systematische Abteilung
p.	pars
PhB	Philosophische Bibliothek
PhMed	Philosophes médiévaux
PL	Patrologia Latina

Praef.	Praefatio
Prooem.	Prooemium
Prol.	Prolog
Pros.	Proslogion
q.	quaestio
QGPRK	<i>Mirbt, Carl</i> (Hg.), Quellen zur Geschichte des Papsttums und des römischen Katholizismus. Bd. 1: Von den Anfängen bis zum Tridentinum, völlig neu bearbeitet von Kurt Aland, Tübingen ⁶ 1967.
Rom	epistola Pauli ad Romanos
SC	Sources chrétiennes
Sent	Commentarius in quattuor libros sententiarum
Serm. cant.	Sermo super canticum canticorum
SHCT	Studies in the History of Christian Thought bzw. Traditions
SMRT	Studies in Medieval and Reformation Thought
STGMA	Studien und Texte zur Geistesgeschichte des Mittelalters
S. th.	Summa theologiae
Summa Hal.	Summa Halensis
SuR	Spätmittelalter und Reformation
tit.	titulus
tr.	tractatus
TSB	Theologia Summi boni
un.	unica
VGI	Veröffentlichungen des Grabmann-Instituts
VIEG	Veröffentlichungen des Institutes für Europäische Geschichte Mainz

Quellen- und Literaturverzeichnis

I. QUELLENSAMMLUNGEN (und Übersetzungen)

- Corpus Christianorum. Continuatio mediaevalis*, Turnhout 1971 ff. (CChr.CM).
Corpus Christianorum. Series Latina, Turnhout 1954 ff. (CChr.SL).
Corpus scriptorum Ecclesiasticorum Latinorum, Wien 1866 ff. (CSEL).
Denzinger, Heinrich und Hünermann, Peter (Hg.): Kompendium der Glaubensbekenntnisse und kirchlichen Lehrentscheidungen, Freiburg u. a. ⁴⁰2005.
Flasch, Kurt (Hg.): Mittelalter, Stuttgart 1988 (= Bubner, Rüdiger [Hg.], Geschichte der Philosophie in Text und Darstellung. Bd. 2).
Lutz-Bachmann, Matthias (Hg.): Herders Bibliothek der Philosophie des Mittelalters, Freiburg/Breisgau 2005 ff.
Mirbt, Carl (Hg.), Quellen zur Geschichte des Papsttums und des römischen Katholizismus. Bd. 1: Von den Anfängen bis zum Tridentinum, völlig neu bearbeitet von Kurt Aland, Tübingen ⁶1967.
Niederbacher, Bruno u. Leibold, Gerhard (Hg.): Theologie als Wissenschaft im Mittelalter. Texte, Übersetzungen, Kommentare, Münster 2006.
Patrologiae cursus completus. Series Latina, hg. v. J. P. Migne, Paris 1844–1855 (PL).
Ritter, Adolf Martin/Lohse, Bernhard/Leppin, Volker (Hg.): Mittelalter, Neukirchen-Vluyn 2001 (Kirchen- und Theologiegeschichte in Quellen 2).
Sources chrétiennes, Paris 1952 ff. (SC).
Wöhler, Hans-Ulrich (Hg.): Texte zum Universalienstreit. 2 Bde., Berlin 1992.1994.

II. QUELLENANGABEN ZU DEN WICHTIGSTEN EINZELNEN AUTOREN

Für über diese Auswahl hinausgehende Quellenverweise s. Schönberger, Rolf u. Kible, Brigitte (Hg.), Repertorium edierter Texte des Mittelalters aus dem Bereich der Philosophie und angrenzender Gebiete, Berlin 1994.

- Abaelard:** CChr.CM 11–15; 190; Sic et Non. A critical edition, hg. v. B. Boyer u. R. McKeon, Chicago/London 1976; Dialogus inter Philosophum, Iudaeum et Christianum, hg. v. Rudolf Thomas, Stuttgart/Bad Cannstatt 1970; Historia calamitatum. Texte critique avec une introduction, hg. v. Jacques Monfrin, Paris ⁴1978; Letters IX–XIV. An edition with an introduction, hg. v. Edmé R. Smits, Groningen 1983. – Übersetzungen: Theologia summi boni. Lat.-dt., übers. u. hg. v. Ursula Niggli, Hamburg 1991; Scito te ipsum. Lat.-dt., übers. u. hg. v. Philipp Steger, Hamburg 2006 (PhB 578); Die Leidensgeschichte und der Briefwechsel mit Heloisa, übers. u. hg. v. Eberhard Brost, Heidelberg ³[1963]; Expositio in epistolam ad Romanos. Lat.-dt., übers. u. hg. v. Rolf Peppermüller, Freiburg u. a. 2000 (Fontes christiani 26); Gespräch eines Philosophen, eines Juden und eines Christen. Lat.-dt., übers. u. hg. v. Hans-Wolfgang Krautz, Darmstadt 1995.
- Albertus Magnus:** Opera Omnia. 38 Bde., hg. v. August und Emil Borgnet, Paris 1890–1899; Opera omnia, Münster 1951 ff. (kritische Ausgabe, zitiert als Editio Colonensis) – Übersetzungen: Buch über die Ursachen und den Hervorgang von allem aus der ersten Ursache, übers. u. hg. v. Henryk Anzulewicz, Hamburg 2006 (PhB 580); Über den Menschen, übers.

- u. hg. v. Henryk Anzulewicz, Hamburg 2004 (PhB 531); Ausgewählte Texte. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Albert Fries, Darmstadt ³1994.
- Alexander von Hales:** Glossa in quattuor libros Sententiarum Petri Lombardi. 4 Bde., Quaracchi 1951–1957 (BFSMA 12–15); Quaestiones disputate „antequam esset frater“. 3 Bde., Quaracchi 1961 (BFSMA 19–21); s. auch Summa Halensis.
- Alkuin:** PL 100 f.; Liber contra haeresim Felicis, hg. v. Gary B. Blumenshine, Vatikan 1980; Commento al Cantico dei cantici, hg. v. Rossana E. Guglielmetti, Florenz 2004 (Millennio medievale 52).
- Anselm von Canterbury:** Anselmi Cantuariensis Archiepiscopi Opera Omnia, hg. v. Franz S. Schmitt, 6 Bde., Seckau u. a. 1938–1961 (= 2 Bde., Stuttgart/Bad Cannstatt 1984); Monologion. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Franz S. Schmitt, Stuttgart/Bad Cannstatt 1964; Proslogion. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Franz S. Schmitt, Stuttgart/Bad Cannstatt ²1984; Kann Gottes Nicht-Sein gedacht werden? Die Kontroverse zwischen Anselm von Canterbury und Gaunilo von Marmoutiers, hg. u. übers. v. Burkhard Mojsisch, Mainz 1989 (excerpta classica 4); Cur Deus homo? Lat.-dt., hg. u. übers. v. Franz S. Schmitt, München 1956.
- Aristoteles:** Aristoteles Latinus, hg. v. G. Verbeke u. a., Leiden 1939 ff. (auch als CD Rom).
- Berengar:** CChr.CM 84.
- Bernhard:** Bernhard von Clairvaux, Sämtliche Werke. Lateinisch/deutsch. 10 Bde., Innsbruck 1990–1999.
- Biel, Gabriel:** Collectorium circa quattuor libros Sententiarum. 5 Bde., hg. v. Wilfried Werbeck und Udo Hofmann, Tübingen 1973–1984; Canonis missae Expositio. 5 Bde., hg. v. Heiko Augustinus Oberman u. a., Wiesbaden 1963–1976.
- Bonaventura:** Opera omnia. 10 Bde., Quaracchi 1882–1902; Opere, Lat.-italienisch, hg. v. Jacques-Guy Bougerol u. a., Rom 1990 ff.; Übersetzungen: Collationes in hexaameron. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Wilhelm Nyssen, München ²1979; De triplici via. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Marianne Schlosser, Freiburg u. a. 1993; Quaestiones disputatae de scientia Christi, hg. u. übers. v. Andreas Speer, Hamburg 1996 (PhB 446); Itinerarium mentis in Deum. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Marianne Schlosser, Münster 2004; Breviloquium, hg. u. übers. v. Marianne Schlosser, Einsiedeln 2006.
- Bradwardine:** THOMAE | BRADWARDINI | ARCHIEPISCOPI OLIM | CANTUARIENSIS | DE CAUSA DEI; | CONTRA PELAGIUM, | ET DE VIRTUTE CAUSARUM, | (...) LIBRI TRES, London: Johannes Billius 1618 (= Frankfurt 1964).
- Crispin:** Gilbert Crispin, Disputatio iudaei et christiani. Disputatio christiani cum gentili de fide Christi. Lat.-dt., hg. v. Karl-Werner Wilhelm und Gerhard Wilhelmi, Freiburg u. a. 2005 (HBM 1).
- Dietrich von Freiberg:** Opera omnia. 4 Bde., hg. v. Kurt Flasch u. a., Hamburg 1977–1985; Übersetzungen: De accidentibus. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Burkhard Mojsisch, Hamburg 1994 (PhB 472); De intellectu et intelligibili, hg. u. übers. v. Burkhard Mojsisch, Hamburg 1980 (PhB 322).
- Duns Scotus:** Opera Omnia. Editio Nova iuxta editionem Waddingi XII tomos continentem. 26 Bde. Paris 1891–1895; Opera Omnia, hg. v. P. C. Balić u. a., Vatikan 1950 ff.; Opera Philosophica, Hg. v. Girard J. Etzkorn u. a., St. Bonaventure/N.Y. 1997 ff.; Übersetzungen: Abhandlung über das erste Prinzip. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Wolfgang Kluxen, Darmstadt ³1994; Über die Erkennbarkeit Gottes. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Hans Kraml, Hamburg 2000; Pariser Vorlesungen über Wissen und Kontingenz. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Joachim R. Söder, Freiburg u. a. 2005 (HBM 4).
- Eckhart, Meister:** Die deutschen und lateinischen Werke, Stuttgart 1936 ff.
- Eriugena:** PL 122; CChr.CM 31. 50. 161–165; Commentaire sur l'Évangile de Jean, hg. v. Édouard Jeuneau, Paris 1999 (SC 180); Omelia sul prologo di Giovanni, hg. v. Marta Cristiani, Mailand ³1997; Glossae divinae historiae. The biblical glosses of John Scottus Eriugena, hg. v. John J. Contreni u. Pádrag P. O'Neill; Übersetzung: De divisione naturae, hg. u. übers. v. Ludwig Noack, Hamburg ³1994.
- Gilbert Porreta:** The Commentaries on Boethius by Gilbert of Poitiers, hg. v. Nikolaus M. Häring, Toronto 1966 (Studies and Texts 13).

- Gottschalk:** Œuvres théologiques et grammaticales de Godescalc d'Orbais, hg. v. D. C. Lambot, Löwen 1945 (Spicilegium Sacrum Lovaniense 20).
- Gregor von Rimini:** Lectura super primum et secundum Sententiarum, hg. v. Damasus Trapp u. Venicio Marcolino. 7 Bde., Berlin 1981–1987 (SuR 7–12).
- Heinrich von Gent:** Summa quaestionum ordinariarum, Paris 1520 (= St. Bonaventure/N.Y. 1943); Opera omnia, hg. v. Raymond Macken u. a., Löwen u. a. 1979 ff.
- Hrabanus Maurus:** PL 107–112; CChr.CM 100. 174; Übersetzungen: De institutione clericorum, übers. u. hg. v. Detlev Zimpel. 2 Bde., Turnhout 2006 (Fontes christiani 61); Rabanus Maurus zum Kennenlernen, hg. v. Stephanie Haarländer, Darmstadt 2006.
- Hugo von St. Viktor:** PL 175–177; CChr.CM 176 f.; Übersetzung: Mystische Schriften, hg. v. Paul Wolff, Trier 1961.
- Hus, Jan:** Opera omnia, hg. v. Amedeo Molnár u. a., Prag 1959 ff.; Tractatus de ecclesia, hg. v. S. Harrison Thomson, Cambridge 1956.
- Joachim von Fiore:** Opera omnia, hg. v. Robert E. Lerner u. a., Rom 1995 ff.; Liber de Concordia Noui ac Veteris Testamenti, hg. v. E. Randolph Daniel, Philadelphia 1983; Enchiridion super Apocalypsim, hg. v. Edward Kilian Burger, Toronto 1986; Liber figurarum, hg. v. Leone Tondelli, Turin 1953.
- Lanfrank:** PL 150.
- Lehrverurteilung von 1277:** Aufklärung im Mittelalter? Die Verurteilung von 1277. Das Dokument des Bischofs von Paris, hg. v. Kurt Flasch, Mainz 1989 (excerpta classica 6).
- Nikolaus von Autrecourt:** His Correspondence with Master Giles and Bernard of Arezzo. A Critical Edition from the two Parisian Manuscripts with an Introduction, English Translation, Explanatory Notes and Indexes, hg. v. Lambertus M. de Rijk, Leiden u. a. 1994 (= STGMA 42).
- Nikolaus von Kues:** Opera omnia, Leipzig u. a. 1932 ff.; Übersetzung: Philosophisch-theologische Werke. Lat.-dt. 4 Bde., Hamburg 2002.
- Paltz, Johannes von:** Werke, hg. v. Christoph Burger u. a. 3 Bde., Berlin u. a. 1983–1989 (SuR 2–4).
- Paschasius Radbertus:** CChr.CM 16. 56. 56A–C. 85. 94. 96; Vom Leib und Blut des Herrn, übers. v. Hans-Urs von Balthasar, Trier 1988.
- Petrus Lombardus:** PL 191; Sententiae in IV libris distinctae. 2 Bde., Grottaferrata (Rom) 1971. 1981 (Spicilegium Bonaventurianum 4)
- Ratramnus:** PL 121; De corpore et sanguine Domini. Texte original et notice bibliographique, hg. v. J. N. Bakhuizen van den Brink, Amsterdam/London 1974 (Verhandelingen der koninklijke Nederlandse Akademie van den Wetenschappen, ad. Letterkunde. NR 87); De praedestinatione Dei, hg. v. Timothy Roland Roberts, Diss. Ann Arbor/Michigan 1978.
- Summa Halensis:** Summa theologia seu sic ab origine dicta „Summa Fratris Alexandri“. 4 Bde., Quaracchi 1924–1948.
- Thomas von Aquin:** Opera omnia. 25 Bde., Parma 1852–1873 (= New York 1948–1950); Opera omnia, Paris 1871–1880 („Vivès“-Ausgabe); Opera omnia iussu Leonis XIII edita cura et studio Fratrum Praedicatorum, Rom 1882 ff. („Editio Leonina“); Opera omnia. 7 Bde., hg. v. Roberto Busa, Stuttgart/Bad Cannstatt 1980. Übersetzungen: Die deutsche Thomas-Ausgabe, hg. v. Katholischen Akademikerverband, Salzburg u. a. 1934 ff.
- Wilhelm von Ockham:** Opera Philosophica. 8 Bde., hg. v. Juvenalis Lalor u. a., St. Bonaventure/N.Y. 1974–1988; Opera Politica, hg. v. Hilary Seton Offler, Manchester 1956 ff.; Opera Theologica. 10 Bde., hg. v. Juvenalis Lalor u. a. Bd. 1–10, St. Bonaventure/N.Y. 1967–1986; Melchior Goldast, Monarchia S. Romani Imperii. Bd. 2, Frankfurt 1614, 392–974 (Dialogus); Übersetzungen: Texte zur Theologie und Ethik. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Volker Leppin u. Sigrid Müller, Stuttgart 2000; Texte zur Theorie der Erkenntnis und der Wissenschaft. Lat.-dt., hg. u. übers. v. Ruedi Imbach, Stuttgart 1984; Texte zur politischen Theorie. Exzerpte aus dem Dialogus, übers. u. hg. v. Jürgen Miethke, Stuttgart 1995.
- Wyclif:** Latin Works, hg. v. der Wyclif Society, London 1884–1922; De Christo et suo adversario Antichristo. Ein polemischer Traktat Johann Wyclif's, hg. v. Rudolf Buddensieg, Gotha 1880; Tractatus de Trinitate, hg. v. Allan duPont Breck, Denver/Col. 1962; Trialogus, hg. v. Gotthard Victor Lechler, Oxford 1869.

III. ÜBERBLICKSDARSTELLUNGEN UND HILFSMITTEL

- Andresen, Carl/Ritter, Adolf Martin* (Hg.), Handbuch der Dogmen- und Theologiegeschichte. Bd. 1: Die Lehrentwicklung im Rahmen der Katholizität, Göttingen ²1999.
- Beierwaltes, Werner*: Platonismus im Christentum, Frankfurt/M. 1998.
- Berger, David und Vijgen, Jorgen* (Hg.): Thomisten-Lexikon, Bonn 2006.
- Chevalier, Jacques*: Histoire de la pensée. Bd. 3: De Saint Augustin à Saint Thomas, Bd. 4: De Duns Scot à Suarez, Paris 1992.
- Delgado, Mariano und Fuchs, Gotthard* (Hg.): Die Kirchenkritik der Mystiker. 3 Bde., Fribourg/Stuttgart 2004 f. (Studien zur christlichen Religions- und Kulturgeschichte 2–4).
- Evans, Gillian R.* (Hg.): The Medieval Theologians. An introduction to theology in the medieval period, Oxford 2002.
- Evans, Gillian R.*: Philosophie und Theologie II: Mittelalter, Stuttgart 1994.
- Flasch, Kurt*, Einführung in die Philosophie des Mittelalters, Darmstadt ³1994.
- Flasch, Kurt*: Das philosophische Denken im Mittelalter. Von Augustin bis Macchiavelli, Stuttgart ²2001.
- Gerwing, Michael*: Theologie im Mittelalter. Personen und Stationen theologisch-spirituellem Suchbewegung im mittelalterlichen Deutschland, Paderborn ²2002.
- Grabmann, Martin*: Die Geschichte der scholastischen Methode. 2 Bde., Freiburg im Breisgau 1909.1911 (= Berlin 1988).
- Harnack, Adolf von*: Lehrbuch der Dogmengeschichte. 3 Bde., Tübingen ⁴1909 (= Darmstadt 1990).
- Heinzmann, Richard*: Philosophie des Mittelalters, Stuttgart u. a. 1995.
- Kandler, Karl-Hermann*: Christliches Denken im Mittelalter bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts, Leipzig 1993 (Kirchengeschichte in Einzeldarstellungen 1/11).
- Köpf, Ulrich* (Hg.): Theologen des Mittelalters, Darmstadt 2002.
- Kretzmann, Norman/Kenny, Anthony/Pinborg, Jan* (Hg.): The Cambridge History of Later Medieval Philosophy from the Discovery of Aristotle to the Desintegration of Scholasticism 1100–1600, Cambridge 1982.
- Leff, Gordon*: Medieval Thought. St. Augustine to Ockham, London 1958.
- Leinsle, Ulrich Gottfried*: Einführung in die scholastische Theologie, Paderborn u. a. 1995.
- Libera, Alain de*: Denken im Mittelalter, München 2003.
- Libera, Alain de*: Die mittelalterliche Philosophie, Paderborn u. a. 2005.
- Maurer, Armand*: Medieval Philosophy, Toronto ²1982.
- McGinn, Bernard*: Geschichte der christlichen Spiritualität. 3 Bde., Würzburg 1993–1997.
- Schmaus, Michael*: Handbuch der Dogmengeschichte. 4 Bde. in mehreren Faszikeln, Freiburg i. Br. 1951 ff.
- Schulthess, Peter und Imbach, Ruedi*: Die Philosophie im lateinischen Mittelalter. Ein Handbuch mit einem bio-bibliographischen Repertorium, Düsseldorf u. a. ²2000.
- Stegmüller, Friedrich* (Hg.): Repertorium Biblicum Medii Aevi. 11 Bde., Madrid 1950–1980.
- Stegmüller, Friedrich* (Hg.): Repertorium commentariorum in Sententias Petri Lombardi. 2 Bde., Würzburg 1947.
- Sturlese, Loris*: Die deutsche Philosophie im Mittelalter. Von Bonifatius bis zu Albert dem Großen (748–1280), München 1993.
- Vignaux, Paul*: Philosophie au Moyen-Âge, précédé d'une „Introduction autobiographique“ et suivi de „Histoire de la pensée médiévale et problèmes contemporaines“, Paris 2004.
- Vorländer, Karl*: Geschichte der Philosophie. Mit Quellentexten. Bd. 2: Mittelalter und Renaissance, Reinbek bei Hamburg 1990.
- Vries, Josef de*: Grundbegriffe der Scholastik, Darmstadt ³1993.

IV. ABHANDLUNGEN UND SAMMELBÄNDE ZU ÜBERGREIFENDEN THEMEN

- Amargier, Paul A.:* Une église du renouveau. Réformes et réformateurs de Charlemagne à Jean Hus, Paris 1998.
- Berndt, Rainer:* La théologie comme système du monde. Sur l'évolution des sommes théologiques de Hugues de Saint-Victor à saint Thomas d'Aquin, in: *Revue des sciences philosophiques et théologiques* 78 (1994), 555–572.
- Courtenay, William J.:* Capacity and Volition. A History of the Distinction of Absolute and Ordained Power, Bergamo 1990 (= Quodlibeta 8).
- Dales, Richard C.:* The Intellectual Life of Western Europe in the Middle Ages, Leiden u. a. 21992.
- Dinzelbacher, Peter:* Christliche Mystik im Abendland. Ihre Geschichte von den Anfängen bis zum Ende des Mittelalters, Paderborn 1994.
- Emery, Kent Jr.:* Monastic, Scholastic and Mystical Theologies in the Later Middle Ages and Beyond, Aldershot 1996.
- Fichtenau, Heinrich:* Ketzer und Professoren. Häresie und Vernunftglaube im Hochmittelalter, München 1992.
- Flasch, Kurt und Jeck, Udo Reinhold (Hg.):* Das Licht der Vernunft. Die Anfänge der Aufklärung im Mittelalter, München 1997.
- Fried, Johannes:* Aufstieg aus dem Untergang. Apokalyptisches Denken und die Entstehung der modernen Naturwissenschaft im Mittelalter, München 2001.
- Fried, Johannes (Hg.):* Schulen und Studium im sozialen Wandel des hohen und späten Mittelalters, Sigmaringen 1986 (Vorträge und Forschungen 30).
- Garcia, Mariano Fernández:* Lexicon Scholasticum Philosophico-Theologicum, Quaracchi 1910.
- Gemeinhardt, Peter:* Die Filioque-Kontroverse zwischen Ost- und Westkirche im Frühmittelalter, Berlin u. a. 2002 (Arbeiten zur Kirchengeschichte 82).
- Gibson, Margaret T.:* ‚Artes‘ and Bible in the Medieval West, Aldershot 1993 (Collected Studies Series 399).
- Glorieux, Palémon:* La littérature quodlibétique de 1260 à 1320. 2 Bde., Le Saulchoir 1925; Paris 1931 (Bibliothèque thomiste 5. 21).
- Grabmann, Martin:* Mittelalterliches Geistesleben. Abhandlungen zur Geschichte der Scholastik und Mystik. 3 Bde., München 1926–1956 (= Hildesheim 1975).
- Hamelin, Alonzo Mario:* L'école franciscaine de ses débuts jusqu'à l'occamisme, Louvain 1961 (Analecta mediaevalia Namurcensia 12).
- Hamm, Berndt:* Promissio, Pactum, Ordinatio. Freiheit und Selbstbindung Gottes in der scholastischen Gnadenlehre, Tübingen 1977 (BHTh 54).
- Jorissen, Hans:* Die Entfaltung der Transsubstantiationslehre bis zum Beginn der Hochscholastik, Münster/W. 1965 (Münsterische Beiträge zur Theologie 28/1).
- Koch, Josef:* Kleine Schriften, Rom 1973.
- Lang, Albert:* Die theologische Prinzipienlehre der mittelalterlichen Scholastik, Freiburg im Breisgau 1964.
- Langer, Otto:* Christliche Mystik im Mittelalter. Mystik und Rationalisierung – Stationen eines Konflikts, Darmstadt 2004.
- Le Goff, Jacques:* Der Gott des Mittelalters. Eine europäische Geschichte. Gespräche mit Jean-Luc Pouthier, Freiburg i. Br. u. a. 2005.
- Le Goff, Jacques:* Die Intellektuellen im Mittelalter, Stuttgart 2001.
- Leff, Gordon:* Paris and Oxford Universities in the Thirteenth and Fourteenth Centuries. An institutional and intellectual history, New York u. a. 1968.
- Leppin, Volker:* Die christliche Mystik, München 2007.
- Lerner, Robert (Hg.):* Neue Richtungen in der hoch- und spätmittelalterlichen Bibelexegese, München 1996.
- Libera, Alain de:* Der Universalienstreit. Von Platon bis zum Ende des Mittelalters, Paderborn u. a. 2005.